

STELLENAUSSCHREIBUNG

(Az.: 2300E-I.3-203/25)

Im Sächsischen Staatsministerium der Justiz ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten

einer Mitarbeiterin/eines Mitarbeiters (m/w/d) im Vorzimmer in Abteilung IV – Justizvollzug, Soziale Dienste der Justiz, Justizbau –

befristet gemäß § 14 Abs. 1 Nr. 3 TzBfG mit dem Sachgrund der Vertretung im Umfang von 0,8 AKA (32 Wochenstunden) zu besetzen.

Die Stelle ist gemäß 14 Abs. 1 Nr. 3 TzBfG befristet als Krankheitsvertretung zu besetzen.

Abteilung IV versammelt in fünf Referaten eine enorme Themenbreite, von Personal- und Organisationsangelegenheiten des Justizvollzugs, Bau- und Liegenschaftsangelegenheiten der Justiz bis hin zu vollzuglichen Grundsatzfragen, Haushalt und Statistik sowie Vollzugsgestaltung und Übergangsmangement.

Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem aufgeschlossenen Team.

Die Tätigkeit umfasst insbesondere folgende Aufgaben:

- Erledigung anfallender Schreibebeiten nach Vorlagen, vom Diktat und zur Korrektur,
- Tätigkeiten als Bürosachbearbeiter-/in nach Zuweisung, insbesondere die Durchführung von Korrespondenz, Koordination von Terminen, Vermittlung von Telefonaten, Erteilung allgemeiner Auskünfte und Abfertigung des Postausgangs,
- Vertretung der Vorzimmerkraft der Abteilung.

Voraussetzung für die Tätigkeit ist:

- eine Laufbahnausbildung der 2. Einstiegsebene der Laufbahngruppe 1 in der Fachrichtung Justiz oder in der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung **oder**
- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement, Verwaltungsfachangestellte/-r, Rechtsanwalts- oder Notarfachangestellte/-r oder ein vergleichbarer Abschluss.

Folgende Kenntnisse und Erfahrungen sind von Vorteil:

- Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung,
- gute anwendungsbereite Kenntnisse im Umgang mit moderner Büro- und Kommunikationstechnik sowie mit den einschlägigen Microsoft-Office-Anwendungen,

Soweit Sie die nebenstehenden Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie bis zum 10. April 2025 um Zusendung Ihrer aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe des Aktenzeichens 2300E-I.3-203/25

an das

**Sächsische Staatsministerium
der Justiz**
- Referat I.3 -
Hansastraße 4
01097 Dresden

oder per E-Mail an:

poststelle@smj.justiz.sachsen.de

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen
Frau Elisa Walther
Tel.: 0351/564-16135
zur Verfügung.

- Erfahrungen mit dem Programm VIS.SAX,
- eine selbständige Arbeitsweise und organisatorische Fähigkeiten,
- Zuverlässigkeit und Einsatzbereitschaft.

Ein gutes Ausdrucksvermögen in Wort und Schrift werden vorausgesetzt. Erwartet werden darüber hinaus Flexibilität, Teamfähigkeit, Belastbarkeit sowie ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein.

Wir bieten:

- ein verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld,
- Jahressonderzahlung, leistungsorientierte Prämien, vermögenswirksame Leistungen,
- ein breites Fortbildungs- und Schulungsangebot,
- günstig mobil im ÖPNV mit unserem ermäßigten Jobticket,
- 30 Tage Urlaubsanspruch,
- betriebliche Altersversorgung bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL),
- verschiedene Angebote und Kurse im Rahmen des Gesundheitsmanagements.

Arbeitsverhältnis und Vergütung richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 5 TV-L. Für die Dauer einer Abordnung kommt gegebenenfalls eine Zulage nach § 14 TV-L in Betracht. Aus haushaltsrechtlichen Gründen richtet sich die Ausschreibung ausschließlich an Tarifbeschäftigte.

Bei gleicher Qualifikation werden Bewerbungen Schwerbehinderter bevorzugt berücksichtigt. Sie werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Bitte haben Sie Verständnis, dass in der Regel nur vollständige Bewerbungsunterlagen mit Nachweisen zu den geforderten Bildungsabschlüssen berücksichtigt werden können. Von der unaufgeforderten Zusendung von Eingangsbestätigungen und Zwischennachrichten wird abgesehen.

Interessentinnen und Interessenten, die bereits in einem Beschäftigungsverhältnis zum Freistaat Sachsen stehen, sollen ihre Bewerbung nach Möglichkeit über die personalverwaltende Dienststelle auf dem Dienstweg einreichen. Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, bereits in der Bewerbung ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in ihre Personalakten zu erklären.

Datenschutzrechtliche Informationen nach Art.13 und 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) sind auf der Internetseite des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz (<https://www.justiz.sachsen.de/content/datenschutz.htm>) einsehbar.